

mit suff. 3 sg. m. *aspunne* sie nahmen ihn mit III 20.5 - prät. 3 pl. m. mit dat.-suff. 3 sg. f. Ġ *aspūla ... šagħla rappa* sie machten eine große Sache daraus (w. nehmen es als große Sache) II 53.11 - mit doppelt. suff. *asəp-lūlay* sie nahmen ihn mir weg II 63.2 - prät. 2 sg. m. M *aspič ezna* du hast die Erlaubnis eingeholt IV 9.9 - prät. 1 sg. Ġ *aspičči šagħla hōzwan* ich nahm die Sache spöttisch II 15.7; *la aspiṭ mħatta* ich bekam (w. nahm) keine Spritze II 63.19 - subj. 3 sg. m. M *oṭ yīsub minnaynaḥ ḥdučča* er kommt, um von uns die Braut mitzunehmen III 54.45; Ġ *bēle yūsub Cemme* er will (ihn) mit sich nehmen II 29.20; *inšay yūsub kiršō* er vergaß Geld zu nehmen II 53.21 - subj. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. f. M *yuspenna* daß er sie wegnimmt IV 1.2 - subj. 3 sg. m. mit suff. 3 pl. m. Ġ *la yīt hwō yuspēn* damit nicht der Wind kommt und sie davonträgt II 24.11 - subj. 3 sg. m. mit doppelt. suff. *yusəplēle eččte* daß er ihm seine Frau wegnimmt II 69.40 - subj. 3 sg. f. *hī bēla čūsub nafəḳta* sie wird Alimente verlangen (w. nehmen) II 21.45 - subj. 2 sg. m. mit dat. suff. 1 sg. *bax čsublay ezna menne* du mußt für mich sein Einverständnis einholen II 68.10 - subj. 3 pl. m. M *ħetta yūspun xəṭərlə bnōye* damit sie seinen Kindern das Beileid aussprechen (w. die traurigen Gedanken nehmen) III 50.7 - subj. 3 pl. m. mit suff. 1 pl. Ġ *bi-yuspunnaḥ Ca mačče* sie wol-

len uns nach Mekka mitnehmen II 45.20 - subj. 1 pl. *bēḥ nūsub ġamlō* wir werden Kamele nehmen II 5.7 - mit dat. suff. 3 sg. m. *baḥ ... nsohle* wir wollen ihm wegnehmen II 40.12 - ipt. sg. m. M *sōb ḡlūka* nimm Holz IV 73.2; Ġ *sō* (V 111) *tučənlīlay* nimm (und) trag ihn mir II 61.12 - mit suff. 3 sg. m. *spī* (V 262) nimm ihn II 79.61 - mit suff. 3 sg. f. *spō* (V 263) nimm sie II 69.59 - ipt. sg. f. M *asub* PS 62,10; Ġ *lā, sū* (V 111) *hāš* nein, nimm du II 5.18; *sūb ažra* nimm Bezahlung II 83.95 - präs. 3 sg. m. *ōseb* er nimmt mit II 54.29; *ōseb em^{Ca} ḡahəb* er bekommt (w. nimmt) hundert Goldstücke II 80.1; M *ōseb eḡda Currabōy* er heiratet ein Beduinenmädchen PS 6,15; *asebəl lōš šunīta lēle* er nahm diese Frau zu sich IV 1.11; Ġ *asebi təbna l-bučda* er trägt die Spreu weit davon II 24.24; *uxxul aḡḡa sebi* [= *aḡḡa asemi*] *zalmūte* jeder nimmt seine Männer mit II 43.28 - präs. 3 sg. m. mit dat. eth. *asebli mēt tlet kilo* er faßt etwa dreißig Kilo II 23.69; *Cammaseblen hwō* der Wind erfaßt sie (pl. f.) II 45.38 - präs. 3 pl. m. M *maspill tiḡlō* sie nehmen die Kinder mit III 42.3 (*m*-Reihe im präs. analog zu *mōmar* V 111); Ġ *ōspin kiršō* sie nehmen Geld (für *Cal*-) ST 3.1.2,3 - präs. 2 sg. f. *šaspōl lčō* du nimmst sie (pl.) also II 21.41 - präs. 1 sg. m. M *nōseb ḡormta čūt aḡla menna b-Cōlma* ich nehme eine Frau, wie es keine schönere auf der Welt gibt IV